



GRÜNE im Kreistag Mettmann Düsseldorf Str. 26 40822 Mettmann

Vorsitzender des Gesundheitsausschusses  
Herr Klaus Rohde  
Kreishaus  
Düsseldorfer Straße 26  
40822 Mettmann

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
im Kreistag Mettmann

Kreishaus, Düsseldorfer Straße 26  
D-40822 Mettmann  
Tel 02104-99-2974  
Fax 02104-99-5974  
gruene.fraktion@kreis-mettmann.de  
www.gruene-kreis-mettmann.de

Mettmann, 21.04.2020

Anfrage zur Sitzung des Gesundheitsausschusses am 28.05.2020:

### **Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Betreuung von Menschen mit Behinderungen**

Sehr geehrter Herr Rohde,

die Kreisverwaltung möge die Auswirkungen der Corona Pandemie auf diejenigen Menschen im Kreis Mettmann darstellen, die auf Hilfestellungen zur Bewältigung des Lebens oder in besonderen Krisen angewiesen sind. Die Anfrage richtet sich an Sachverhalte, in denen der Kreis Mettmann direkt oder über die Beauftragung dritter (z.B freie Träger) involviert ist.

Hier geht es uns insbesondere um die Menschen, die aufgrund einer Behinderung, einer Krankheit oder einer sozial schwierigen Konstellation auf eine Betreuung oder andere Hilfestellungen angewiesen sind.

1. Wie stellt sich die Situation von Menschen im Kreis Mettmann dar, die sich im betreuten Wohnen befinden? Liegen der Verwaltung diesbezüglich Rückmeldungen seitens der Träger vor?
2. Wie gestaltet sich im Kreis Mettmann die Umsetzung des Gesetzes über den Einsatz der Einrichtungen und sozialen Dienste zur Bekämpfung der Coronavirus SARS-CoV-2 Krise in Verbindung mit einem Sicherstellungsauftrag? Wir bitten die Verwaltung dezidiert darzulegen, mit wie vielen Trägern sie diesbezüglich in Kontakt getreten ist und inwieweit Vereinbarungen getroffen wurden.
3. Finden momentan Beratungsangebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen statt? In welcher Form?
4. Wie geht der Kreis Mettmann mit eventuell ansteigenden Fallzahlen von häuslicher Gewalt um?
5. Wie reagiert die Heimaufsicht momentan mit der schwierigen Kontrolle der Situation in Pflegeeinrichtungen und Altersheimen im Kreis Mettmann?
6. Wie geht die Heimaufsicht mit der Kontrolle von erweiterten Hygienevorschriften um? Gibt es ausreichend Schutzkleidung? Hat der Kreis die Möglichkeit sich an geeigneter Stelle für die Beschaffung von geeigneten Masken einzusetzen?

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

gez. Marianne Münnich

gez. Nils Lessing

mit freundlichen Grüßen

Dr. Alexandra von der Heiden,  
Fraktionsgeschäftsführerin